



Regierungsratsbeschluss vom 13. Oktober 2020

Anzug Rudolf Rechsteiner und Konsorten betreffend Studie "Pilotversuch einer Linienverbindung mit synthetisch erzeugtem Kerosen aus erneuerbaren Energien"

P175069

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Rudolf Rechsteiner und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Der Regierungsrat anerkennt das Anliegen des Anzugs, dass der Kanton einen Impuls setzt für einen Beitrag, um auch den Luftverkehr klimaneutral zu gestalten. Nach Einschätzung des Regierungsrats würden aber weder eine Studie noch ein Pilotversuch im Sinne des Anzugs echte neue Erkenntnisse erbringen. Gezeigt ist heute, dass sich synthetischer Flugzeugtreibstoff ökologisch herstellen lässt; er kann in heutigen, modernen Flugzeugmotoren ohne Weiteres verwendet werden; und neuartige Infrastrukturen an den Flughäfen sind ebenfalls nicht notwendig. Die Problematik liegt in der Industrialisierung der Technologie sowie der preislichen Förderung des Einsatzes solcher Treibstoffe. Hierzu müssen Rahmenbedingungen auf nationaler und internationaler Ebene entstehen, wie es beispielsweise mit der vorgesehenen CO₂-Flugticketabgabe der Fall ist. Der Aufbau von Anlagen und Prozessen für die industrielle Herstellung und kommerzielle Nutzung von synthetischem Flugzeugtreibstoff hat zudem begonnen, wie diverse breit aufgestellte Pilot- und Demonstrationsprojekte in Europa zeigen, an denen zum Teil auch Schweizer Akteure beteiligt sind.

